





J64

Kalkreicher Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		j-A02		
Flächenanteil		75–90 %		
Nutzung		vorherrschend Grünland, untergeordnet Acker		
Relief		ebene Talsohlen von Kocher und Jagst und deren Nebentäler		
Bodentyp		kalkreicher und kalkhaltiger Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und kalkreicher und kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden		
Ausgangsmate	rial	Auenlehm		
		Ut4-Tu3;Ls2-Lu(Slu-Ls3)G0-2	10–17 dm	
Bodenartenprofil		(S-Lu;Lts-Tu3,G0-5)		
Karbonatführung		ab Bodenoberfläche		
Gründigkeit		tief		
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt		
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos		
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos		
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch		
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist		
Bodenschätzung		Lla2, Llla3, Lla3, L3Al, L4Al		
Musterprofile		keine Angabe		

Begleitböden

untergeordnet kalkreicher Brauner Auenboden (j-A01, Kartiereinheit J66); vereinzelt kalkreicher Brauner Auenboden-Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (360–460 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (160–190 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (230–320 mol/z/m²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)	
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.50	

Verbreitung und Besonderheiten

verbreitete Kartiereinheit in den Talsohlen von Kocher und Jagst und in deren Nebentäler